

Wir sind das Heilmittel für TDS

Amerika hat eine Krankheit, und das ist nicht nur die entsetzlich ungesunde Ernährung. Es ist etwas Tieferes, Dunkleres und Unheimlicheres. Es lässt sich mit drei Buchstaben beschreiben: TDS – Trump Derangement Syndrome (Trump-Störungssyndrom).



9. Oktober 2025 | Anthony Constantino via RealClearPolitics.com

Was ist TDS?

Es ist ein Zustand, der normale Menschen in hasserfüllte Monster verwandelt, sobald Präsident Trump erwähnt wird. Es treibt Politiker, Journalisten, Professoren und Late-Night-Comedians dazu, zu hassen, anstatt zuzugeben, dass Präsident Trump gut für Amerika ist. Es spaltet Familien, ruiniert Freundschaften und überzeugt Menschen davon, dass ihre amerikanischen Mitbürger Feinde sind und keine gutmütigen Bürger.

Ich wusste schon von TDS, bevor es einen Namen hatte. Im Jahr 2016 war ich einer der ersten Menschen, die wegen ihrer Unterstützung für Präsident Trump „gecancelt“ wurden. Ich spendete 500 Dollar und schickte ein paar Tweets zur Unterstützung. Innerhalb weniger Stunden griffen mich demokratische Aktivisten, mein Unternehmen und meine Mitarbeiter an. Zehntausende hasserfüllte E-Mails strömten herein. Eine kleine Armee drohte, mein Unternehmen zu zerstören, und ich wurde bösartig diffamiert. Alles wegen 500 Dollar. Das ist TDS.

Seitdem bin ich ein aufmerksamer Beobachter dieses Phänomens. Ich habe jahrelang miterlebt, wie Hassmobs auf dem ehemaligen Twitter jeden attackierten, der Präsident Trump unterstützte. Selbst in den öffentlichen Medien wurden die Nachrichten zu Anti-Trump-Hasskampagnen, in denen eine Falschmeldung nach der anderen verbreitet wurde, die unser Land spalteten. Unterdessen wurden

Trump-Anhänger massenhaft aus den sozialen Medien verbannt, und auch Präsident Trump wurde gesperrt. Das ist TDS.

Schnellvorlauf zur Wahl 2024, als ich ein 30 Meter breites „Vote For Trump“-Schild auf meinem höchsten Gebäude in Amsterdam, New York, anbringen ließ. Meine Anwälte warnten mich davor. „Die Demokraten sind böseartig“, sagten sie mir. Sie hatten Recht. Ich wachte mit einer einstweiligen Verfügung auf, die mir mit Gefängnis drohte. Ich wehrte mich, gewann vor Gericht, und das Schild steht noch immer. Aber die Hassmobs hörten nicht auf. Der bloße Anblick dieser drei Worte versetzte die Menschen in Raserei. Mitglieder meiner eigenen Gemeinde forderten mich auf, zu gehen und mein Geschäft zu verlegen. Das ist TDS.

Wie heilen wir TDS?

Der erste Schritt besteht darin, zu verstehen, woher TDS stammt. Das ist ganz einfach: 19 Millionen Amerikaner haben einen Arbeitsplatz in der Regierung, darunter 520.000 Menschen, die ein gewähltes Amt bekleiden. Viele profitieren von der Politik. Bestehende Organisationen hassen es immer, wenn ein neuer Chef, der eine Wende plant, das Ruder übernimmt. Keiner dieser Menschen musste sich verschwören oder absprechen, um Trump zu hassen. Es lag in ihrem eigenen Interesse, ihn zu hassen. Regierungsangestellte, darunter auch gewählte Politiker, unterhalten zudem enge Beziehungen zu den Medien, in denen ihre Freunde, Cousins und Ehepartner arbeiten. Sie alle glaubten, dass Donald Trump eine Bedrohung darstellte. Frühere Präsidenten gaben den Staffeln der Korruption weiter. Donald Trump, ein erfolgreicher Außenseiter, würde anders sein, und das wussten sie. Gemeinsam rebellierten sie.

Im Jahr 2016 hassten sowohl die etablierten Demokraten als auch die Republikaner Donald Trump. Sie profitierten von der Politik, ohne sich für das Volk einzusetzen. Donald Trump, bereits ein brillanter Milliardär, wollte sie bloßstellen. Sie befürchteten, dass er, wenn er gewählt würde, Millionen von Menschen aufwachen lassen würde, was in unserer Regierung vor sich ging. Sie verbreiteten eine Falschmeldung nach der anderen und dreiste Lügen, wobei ein Großteil davon mit Milliarden, wenn nicht sogar Billionen an Marketingausgaben finanziert wurde, um die Köpfe unserer Bürger zu vergiften – alles, um zu verhindern, dass ein selbstgemachter, wohlmeinender Mann, der nicht käuflich war, Präsident wurde.

Je mehr von uns verstehen, dass diese eigennützige Rebellion die Grundlage für TDS bildet, desto leichter wird es, sie zu heilen.

Der zweite Schritt besteht darin, ehrlich zu den TDS-Betroffenen zu sein. Zu lange haben viele von uns geschwiegen. Wir wollten nicht von denen beschimpft werden, deren Geist durch Propaganda vergiftet war. Wir müssen aufhören, so zu tun, als sei es in Ordnung, unsere Mitbürger unter TDS leiden zu lassen. Das ist es nicht. Wir können unterschiedlicher Meinung über Steuern und Gesundheitswesen sein, aber wir dürfen nicht zulassen, dass die Menschen glauben, Trump sei Hitler, seine Anhänger seien Nazis oder irgendetwas anderes aus dieser unsinnigen Propaganda.

Kürzlich habe ich gesehen, wie Demokraten behaupteten, Trump-Anhänger verdienen den Tod, weil sie den zweiten Verfassungszusatz¹ unterstützen. Das ist keine Debatte. Das ist Wahnsinn. Nur wenige Tage nach dem brutalen Mord an Charlie Kirk sagte Barack Obama, Präsident Trump habe

1 Der 2. Zusatzartikel zur Verfassung der USA verbietet der Bundesregierung, das Recht auf Besitz und Tragen von Waffen einzuschränken.

Gewalt ausgeübt, indem er schwangeren Frauen geraten habe, kein Tylenol einzunehmen. Die Behauptung, Präsident Trumps Ratschlag sei mit Gewalt gleichzusetzen, ist genau die Rhetorik, die Menschen mit TDS infiziert und zum Mord an Charlie Kirk beigetragen hat.

Drittens müssen wir den Falschmeldungen Einhalt gebieten. TDS lebt von Lügen, die so oft wiederholt werden, dass die Menschen sie für die Wahrheit halten. Erinnern Sie sich an die Falschmeldung über die „guten Menschen“? Präsident Trump verurteilte Neonazis, doch die Demokraten und ihre Verbündeten in den Medien bearbeiteten seine Rede so, dass es so klang, als würde er sie loben. Joe Biden startete seine Kampagne mit dieser Lüge, und die gesamte Demokratische Partei schloss sich ihr an. Oder denken Sie an die Lüge, dass Elon Musk einen Nazi-Gruß gemacht habe. In Wirklichkeit fasste er sich an sein Herz und sagte: „Mein Herz ist bei euch.“ Dieser Hoax verbreitete sich so viral, dass ein mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Zeitungsredakteur, Mark Mahoney, mir am Telefon „Es ist wahr!“ entgegenbrüllte, bevor er wütend auflegte. Diese Hoaxes verursachen TDS. Es ist leicht, diese Schwindeleien zu stoppen, aber wir brauchen gutmütige demokratische Wähler, die von den demokratischen Führern verlangen, dass sie aufhören, rücksichtslose Lügen zu verbreiten. Die Anhänger müssen damit drohen, die Demokratische Partei zu verlassen, wenn die Lügenverbreitung nicht eingestellt wird.

Viertens brauchen wir Mut. Ich bin ehrlich: Früher hatte ich Angst, meine Meinung zu sagen. Das änderte sich, als Präsident Trump beinahe ermordet wurde. Ich dachte mir, wenn Präsident Trump sein Leben für Amerika riskieren kann, dann kann ich auch riskieren, ein paar Geschäfte zu verlieren. Einige haben immer noch Angst, Trump öffentlich zu unterstützen, aber viele finden ihre Stimme.

Ich habe das „Vote For Trump“-Schild aufgestellt und ihn vor meinen 5 Millionen Kunden unterstützt, um andere zu ermutigen, ihre Meinung zu sagen. Bislang hat das funktioniert. Anekdotisch gesehen habe ich weit mehr Menschen gesehen, die sich zu ihrer Unterstützung für Präsident Trump bekennen und damit ihre entschiedene Weigerung demonstrieren, die TDS-verursachende Propaganda der Demokraten länger zu tolerieren. Kürzlich kämpfte der 77-jährige Vietnam-Veteran Leonard Amicola mutig gegen eine Gruppe korrupter Demokraten, die versuchten, ihn mit Hilfe der Regierungsmacht zu zwingen, sein Banner „Trump is My President“ abzunehmen. Er hat sie vor Gericht besiegt, und ich habe gerne die Anwaltskosten übernommen.

Fünftens müssen wir Verwirrung durch Ergebnisse ersetzen. Neid ist der Motor der TDS-Propaganda. Etablierte Politiker hassen erfolgreiche Außenseiter, weil sie selbst keine sind und es auch nie sein werden. Präsident Trumps Fähigkeiten in der realen Welt ermöglichen es ihm, Großes für unser Land zu erreichen. In seinen ersten Tagen nach seiner Rückkehr ins Amt rettete er Geiseln, hob DEI auf, beendete Kriege, schloss die Grenze, handelte faire Handelsabkommen aus, senkte Kosten, deportierte Kriminelle und schützte Kinder vor Geschlechtsverstümmelung. Allerdings ist Präsident Trump genauso menschlich wie wir alle. Wir müssen ihn unterstützen, ihn motivieren und andere dazu inspirieren, in seine Fußstapfen zu treten.

Schließlich müssen wir neues Blut in die Politik bringen. TDS gedeiht, weil die politische Klasse ihr Revier schützt, anstatt Probleme zu lösen. Die Lösung besteht darin, erfolgreiche Außenstehende hinzuzuziehen, die bereit sind zu kämpfen, innovativ zu sein und das zu tun, was sie für das Beste für unser Land halten. Präsident Trump hat mich dazu inspiriert, mich zu engagieren, und ich möchte andere dazu ermutigen, dasselbe zu tun. Je mehr kluge Köpfe in die Politik gehen, desto schwä-

cher wird TDS. TDS nährt sich von der Vorstellung, dass Politik der politischen Klasse gehört, aber das tut sie nicht. Sie gehört uns allen.

Die Heilung von TDS wird nicht über Nacht geschehen, aber sie ist möglich, wenn genug von uns die oben genannten Schritte unternehmen. Das ist das Rezept. So heilen wir TDS und vereinen Amerika wieder.

Ich glaube das nicht nur – ich habe es selbst erlebt. Ich habe mich gegen den Mob gewehrt, als er 2016 versuchte, mich zu vernichten. Ich habe vor Gericht gegen die Demokraten gekämpft, als sie versuchten, mich wegen meines Schildes ins Gefängnis zu stecken. Ich habe mich gegen Morddrohungen, Verleumdungskampagnen und Online-Hassmobs gewehrt. Aber ich bin immer noch hier. Ich werde weiterkämpfen, weil jemand es tun muss, und aus irgendeinem Grund macht es mir Spaß.

Das Trump-Derangement-Syndrom ist heilbar. Die Heilung wird jedoch nicht vom Establishment, den Medien oder den Politikern kommen. Die Heilung wird nur von uns kommen – von uns normalen Amerikanern, die unseren Freunden, Familienmitgliedern und Nachbarn – insbesondere denen, die es nicht hören wollen – die Wahrheit sagen.